

München 24. Septbr.  
1882.

Liebe Helene!

Kapsel ist nicht dem Glais mit  
 Glaisan zu ungesund, falls ich dir  
 so wenig nicht geschrieben, sondern  
 einfach nur, weil Römungen sollen  
 und mir nicht dazu können liegen.  
 Sie fast unentbehrlich sind diese  
 Erfahrungen zu folgen ist ich mir  
 in Franzensbad aufpassen haben  
 über München nach Wien geschickt  
 haben, denn hier ungesund,  
 bekannt ist fastige Zufuhrungen  
 die, wenn sie mir nicht mehr so  
 wichtig sind, das mir immer  
 fortwähren und mir die Aufregung  
 viel mehr arbeiten, dann Absicht von



am 8-10 Tagen ganz gesund. Durch  
Krieg und über von Ida, die bis jetzt  
in St. Gilgen war, die Krankheit, die  
sie bekommen hat, die 2. oder 3. Jahr  
nicht mehr war. Die Krankheit, die  
sich hier bei uns in einem sehr großen  
Zustand der Krankheit befindet, die  
sich hier, Gott sei Dank, nicht mehr  
auf die Welt gebracht hat. Die  
Krankheit ist ganz nicht mehr  
krank, sie befindet sich jetzt in  
einem sehr guten Zustand, die  
Ida sie in einem sehr guten  
Zustand der Krankheit ist bei uns  
81. Die Krankheit ist jetzt in einem  
sehr guten Zustand, die  
die ganze Winterzeit



und so hat uns dieser Zustand fortwährend  
 ist es für die im Gebiet des Garzans  
 nunmehr als der Schlüssel bei ihr wird,  
 zu führen. — Ich würde sehr gerne  
 mit der für die Ergebnisse und dem  
 von E. G. S. M. in Gassestraße 110,  
 der über die nach Rom geht, die  
 Zimmerei nunmehr. — Ich habe sehr  
 mich unterrichten wie sehr ich mich  
 sehr wieder so sehr zu sein. —  
 Ich war zu diesem in für mich  
 sehr zu wissen, wie die Kunstwerke  
 die mir vor allen anderen werth  
 sind — sind meistens göttliche Kallas  
 Athene und die wunderbaren  
 Medusa Rondanini — habe ich wieder  
 mit Platon der Gassestraße 110  
 der Gassestraße beginnt, H. Gasse



Gabe ich Ihnen mit meinem alten  
Liedes Recht; Heyer ist laiden  
im Moment abwesend. Er ist nach  
Lieder und Mimes gewiss die in  
letzten Nacht den Aufführung  
seiner Alkibiades beigewohnt.

Da ich erst nächsten Sonntag an sein  
Abreise, so bitte ich Sie sehr, mich vor  
seiner Abreise zu besuchen. Ich  
hoffe - auch mir so zu helfen.

Ich wohnen in meiner Pension, in  
der so sehr wunderbar gezeigt, deshalb  
ist es nun besten, zu adressieren  
an Herrn Hofrath Friedrich  
Recht für das Pauli, Amalien  
Straße Nr. 87, München.

Auguste Gräber zu diesem Namen  
und dem Alter an dem sie waren  
ich mit Freude, sehr als einbrachten.

Ihrer  
Betty.